



2024

STATISTISCHE BERICHTE



Binnenschifffahrt im Juni 2023

Zeichenerklärungen

- 0 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
- nichts vorhanden
- . Zahl unbekannt oder geheim
- x Nachweis nicht sinnvoll
- ... Zahl fällt später an
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
- D Durchschnitt
- p vorläufig
- r revidiert
- s geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik **4**

Glossar **6**

Tabellen

T 1 Güterverkehr im Juni 2023 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz..... 7

T 2 Gesamtbeförderung im Juni 2023 nach ausgewählten Güterabteilungen 7

T 3 Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2013 bis 2022 8

T 4 Containerumschlag im Juni 2023 8

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Ziel der Statistik ist die Ermittlung der Güterbeförderung auf den deutschen Binnenwasserstraßen sowie des Güterumschlags in den deutschen Binnenhäfen. Die Ergebnisse dienen der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten und damit u. a. als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie von EU-Institutionen. Insbesondere verkehrspolitische Planungen und Maßnahmen sowie wirtschaftliche und rechtliche Regelungen in der Binnenschifffahrt basieren auf fundierten Kenntnissen über Menge und Struktur der innerhalb Deutschlands auf Binnenwasserstraßen beförderten Güter.

Rechtsgrundlagen

- Europäische Union: Verordnung (EG) Nr. 425/2007 der Kommission vom 19. April 2007 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1365/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Statistik des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen.
- Bundesrepublik Deutschland: Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), in der jeweils geltenden Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 3 VerkStatG.

Erhebungsumfang

Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt wird monatlich als dezentrale Bundesstatistik erstellt. In der Statistik werden alle Ankünfte und Abgänge inländischer und ausländischer Binnenschiffe in bzw. von inländischen Binnenhäfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen erfasst, sofern die Schiffe eine Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen aufweisen und die Güterbeförderung gewerbsmäßig erfolgt. Die Daten zu den Ankünften und Abgängen der Schiffe werden bei den Frachtführern, Verfrachtern oder Schiffsführern erhoben, die für jede Ankunft und jeden Abgang eine sogenannte Zählkarte auszufüllen und bei der Hafenverwaltung abzugeben haben.

Erhebungsdurchführung

Die ausgefüllten Zählkarten werden von den Hafenverwaltungen gesammelt und monatlich an das Statistische Landesamt weitergeleitet. Zum Teil erfolgt die Lieferung der aus den Zählkarten erfassten Daten in elektronischer Form.

Berichtszeitraum/-zeitpunkt und Periodizität

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres. Die Erhebung wird monatlich durchgeführt.

Erhebungsmerkmale

Erhebungsmerkmale sind Angaben über das Schiff, die Fahrt und die eingeladenen, ausgeladenen oder beförderten Güter- und Ladungseinheiten. Erhoben werden Güter- sowie Containermerkmale (Güterart, Gefahrgut, Menge in Tonnen, Containerart, Anzahl der Container, Ein- und Ausladehafen) sowie Schiffsmerkmale (Flagge / Registrierstaat, Tragfähigkeit, Schiffsgattung) und Merkmale zur Fahrt (Ankunfts-, Abgangs- oder Durchfahrtsdatum, Fahrtroute, Meldehafen).

Vergleichbarkeit / Klassifikationen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende einheitlich geregelte Klassifikationen verwendet:

- NST-2007: Einheitliches Güterverzeichnis aller Verkehrsstatistiken
- NUTS: Systematik der Gebietseinheiten für die amtliche Statistik (frz.: Nomenclature des unités territoriales statistiques) ist eine hierarchische Gliederung zur eindeutigen Identifizierung regionaler Gebietseinheiten in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den aktuellen Beitrittskandidaten zur EU-Erweiterung sowie den Ländern der European Free Trade Association (EFTA).

Daneben existieren weitere Klassifikationen, die jedoch nicht international geregelt sind. Dazu gehört u.a. die Einteilung des deutschen Wasserstraßennetzes in Wasserstraßengebiete und -abschnitte sowie einzelne Wasserstraßen.

Glossar

Beförderungsleistung, Tonnenkilometer

Produkt aus der Beförderungsmenge und der durchschnittlichen Transportweite in Kilometern. In der Regel wird dabei nur die im Inland zurückgelegte Transportweite berücksichtigt. Die Beförderungsleistung im Güterverkehr wird in Tonnenkilometer (Tkm) gemessen. Ein Tonnenkilometer entspricht dabei der Beförderung einer Menge von einer Tonne über eine Entfernung von einem Kilometer.

Beförderungsmenge

Gewicht der beförderten Güter in Tonnen. Das Beförderungsgewicht beinhaltet dabei stets das Verpackungsgewicht und mit Ausnahme der Seeverkehrsstatistik zusätzlich auch das Eigengewicht der Ladungsträger (z. B. der Container).

Güterumschlag

Summe aus den Einladungen und den Ausladungen der beförderten Güter. Im Unterschied zur Beförderungsmenge werden Transporte beim Güterumschlag zweifach erfasst, nämlich ein erstes Mal bei der Einladung und ein zweites Mal bei der Ausladung.

1. Güterverkehr im Juni 2023 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz

Hafen	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag		Veränderung 2022 zu 2023
				Januar-Juni		
	Juni			2022	2023	
	1 000 t					
Insgesamt	1 634	885	749	11 029	10 058	-8,8
darunter:						
Ludwigshafen	380	262	118	3 292	2 797	-15,0
Mainz	281	176	105	1 723	1 680	-2,5
Bendorf	230	103	127	945	1 015	7,5
Andernach	217	64	152	1 367	1 254	-8,3
Speyer	98	84	14	406	518	27,8
Koblenz	78	49	29	457	432	-5,4
Germersheim	67	32	35	568	344	-39,5
Worms	67	42	25	604	481	-20,4
Wörth am Rhein	60	12	47	409	365	-10,8
Trier	41	29	12	306	298	-2,9
Linz am Rhein	19	-	19	104	101	-2,5
Lahnstein	18	5	13	37	71	88,6
Weisenthurm	17	-	17	78	103	32,7
Berghausen (Römerberg)	17	5	12	131	161	23,2
Eich	14	-	14	89	84	-5,7

2. Gesamtbeförderung im Juni 2023 nach ausgewählten Güterabteilungen

Güterabteilung	Juni		Januar-Juni			
	2022	2023	2022	2023	Veränderung	
	1 000 t					%
Insgesamt	1 779	1 605	10 791	9 800	- 992	-9,2
darunter:						
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei	103	88	623	599	- 24	-3,8
Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	-	2	-	22	22	x
Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	417	388	2 423	2 181	- 243	-10,0
Nahrungs- und Genussmittel	57	63	360	353	- 7	-1,9
Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	27	16	176	137	- 38	-21,9
Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	344	384	2 391	2 281	- 110	-4,6
Chemische Erzeugnisse etc.	393	296	2 202	2 018	- 184	-8,4
Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	47	50	257	241	- 16	-6,4
Metalle und Metallerzeugnisse	86	55	500	360	- 140	-28,1
Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	25	30	173	168	- 5	-2,9
Fahrzeuge	31	25	165	148	- 17	-10,4
Sekundärrohstoffe, Abfälle	81	85	523	594	71	13,6
Geräte und Material für die Güterbeförderung	31	19	185	138	- 47	-25,6

3. Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2013 bis 2022

Jahr / Monat	Güter- schiffe ¹	Güterverkehr			Güter- schiffe ¹	Güterverkehr		
		Umschlag	Empfang	Versand		Umschlag	Empfang	Versand
	Anzahl	1 000 t			Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. dem Vormonat in %			
2013	26 483	22 976	13 127	9 849	-3,3	2,2	3,4	0,7
2014	26 155	22 542	12 782	9 760	-1,2	-1,9	-2,6	-0,9
2015	24 690	21 408	12 083	9 325	-5,6	-5,0	-5,5	-4,5
2016	24 236	21 600	12 284	9 316	-1,8	0,9	1,7	-0,1
2017	24 576	20 623	11 311	9 312	1,4	-4,5	-7,9	-0,1
2018	26 709	19 914	11 362	8 553	8,7	-3,4	0,5	-8,2
2019	28 718	22 931	12 636	10 296	7,5	15,2	11,2	20,4
2020	35 151	22 432	12 376	10 055	22,4	-2,2	-2,1	-2,3
2021	34 758	21 885	12 011	9 872	-1,1	-2,4	-2,9	-1,8
2022	33 065	19 857	11 522	8 710	-4,9	-9,3	-4,1	-11,8

2023

Januar	2 427	1 684	1 002	682	4,1	23,5	26,0	19,9
Februar	2 490	1 451	835	617	2,6	-13,8	-16,7	-9,5
März	3 035	1 860	1 011	850	21,9	28,2	21,1	37,8
April	2 330	1 685	981	704	-23,2	-9,4	-3,0	-17,2
Mai	2 417	1 743	1 041	702	3,7	3,4	6,1	-0,3
Juni	2 546	1 634	885	749	5,3	-6,3	-15,0	6,7
Juli								
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								

¹ Beladene und unbeladene Schiffe, mit und ohne eigenen Antrieb.

4. Containerumschlag im Juni 2023

Containerart	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag			
				Veränderung zum Vor- jahresmonat	Januar-Juni		Veränderung 2022 zu 2023
	Juni						
	Anzahl	Anzahl			%	%	
20-Fuß Container	6 990	2 761	4 229	-33,2	66 545	43 823	-34,1
30-Fuß Container	3 111	1 510	1 601	x	-	6 526	x
40-Fuß Container	10 873	4 376	6 497	-33,0	98 721	78 285	-20,7
Container > 40-Fuß	-	-	-	x	3	34	*
sonst. Großcontainer	5	-	5	-73,7	68	30	-55,9
Insgesamt TEU 1	33 410	13 778	19 632	-22,3	264 096	210 304	-20,4

1 Twenty-foot-equivalent-Unit (= 20-Fuß-Einheiten)

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/publikationen/berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.